

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Seite 1 von 11

SDB-Nr.: 33209

V000.0 überarbeitet am: 28.09.2017

Druckdatum: 28.09.2017

Ersetzt Version vom: 19.06.2013

Pril Kraft-Gel Pink Grapefruit & Mandarine

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Pril Kraft-Gel Pink Grapefruit & Mandarine

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung: Manuelle Geschirrspülmittel

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel Wasch- und Reinigungsmittel GmbH

Henkelstr. 67

D-40191 Düsseldorf

Tel.: ++49 (0)211-797 0

SDB.HenkelWM@henkel.com

1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

Weitere Informationen sind bei Giftinformationszentralen verfügbar.

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP):

Eye Irrit. 2

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Aquatic Chronic 3

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente (CLP):

Gefahrenpiktogramm:



Signalwort: Achtung

Gefahrenhinweis: H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EUH208 Enthält 1,2-Benzisothiazolin-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweis: P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P280 Augenschutz tragen.

P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe

hinzuziehen.

P501 Packung nur völlig restentleert der Wertstoffsammlung zufügen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.

Weiter spülen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß Richtlinie 1272/2008/EG (CLP):

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | EINECS | REACH-Reg. No. | Gehalt | Einstufung |
|--|-----------|------------------|--------------------|---|
| Fettalkohol, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz 68891-38-3 | 500-234-8 | 01-2119488639-16 | >= 5-< 10 % | Reizwirkung auf die Haut 2; Dermal H315 Schwere Augenschädigung 1 H318 Chronische aquatische Toxizität 3 H412 |
| 1-Propanaminium, 3-Amino-N- (Carboxymethyl)-N,N-Dimethyl-, N- Kokosacyl-Derivate, Hydroxide, innere Salze 61789-40-0 | 263-058-8 | 01-2119488533-30 | >= 1-< 5 % | Schwere Augenschädigung 1 H318 Chronische aquatische Toxizität 3 H412 |
| amine, C12-18-Alkyldimethyl-, N-Oxide 68955-55-5 | 273-281-2 | 01-2119489396-21 | >= 1-< 5 % | Akute Toxizität 4 H302 Reizwirkung auf die Haut 2 H315 Schwere Augenschädigung 1 H318 Akute aquatische Toxizität 1 H400 Chronische aquatische Toxizität 2 |
| 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on 2634-33-5 | 220-120-9 | | >= 100- <= 150 PPM | Akute aquatische Toxizität 1 H400 Chronische aquatische Toxizität 2 H411 Akute Toxizität 4; Oral H302 Reizwirkung auf die Haut 2 H315 Sensibilisierung der Haut 1 H317 Schwere Augenschädigung 1 H318 |

Vollständiger Wortlaut der H-Sätze, die als Kürzel aufgeführt werden, siehe Kapitel 16 "Sonstige Angaben".

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Einatmen:

Frischluftzufuhr. Bei Atembeschwerden sofort Arzt aufsuchen.

Hautkontakt:

Spülung mit Wasser. Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke entfernen.

Augenkontakt:

Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), ggf. Arzt aufsuchen.

Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Person bei Bewusstsein ist).

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Nach Einatmen: Reizung der Atemwege, Husten. Bei Einatmen großer Mengen Stimmritzenkrampf mit Atemnot.

Nach Hautkontakt: Vorübergehende Reizung der Haut (Rötung, Schwellung, Brennen).

Nach Augenkontakt: Mäßige bis starke Reizung der Augen (Rötung Schwellung, Brennen, Tränen)

Nach Verschlucken: Verschlucken kann Reizungen im Mund, Hals und Verdauungstrakt, Durchfall und Erbrechen hervorrufen. Erbrochenes kann in die Lunge gelangen und Schäden verursachen (Aspiration).

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Nach Einatmen: Kein spezieller Hinweis. Nach Hautkontakt: Kein spezieller Hinweis. Nach Augenkontakt: Kein spezieller Hinweis.

Nach Verschlucken: Kein Erbrechen auslösen. Einmalige Verabreichung einer kohlensäurefreien Flüssigkeit (Wasser, Tee).

Nach Verschlucken: Bei Aufnahme größerer oder unbekannter Mengen Gabe eines Entschäumers (Dimeticon oder

Simeticon).

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl (wenn möglich Vollstrahl vermeiden). Löschmaßnahmen der Umgebung anpassen. Entstehungsbrände können mit handelsüblichen Feuerlöschern/Löschmitteln bekämpft werden. Das Produkt selbst brennt nicht.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

keine

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Es können gefährliche Verbrennungsprodukte durch Pyrolyse und/oder Kohlenmonoxid entstehen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Persönliche Schutzausrüstung und umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Rutschgefahr durch auslaufendes Produkt.

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Bei Austritt größerer Mengen Feuerwehr benachrichtigen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen. Reste mit viel Wasser wegspülen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Hygienemaßnahmen:

Schutzausrüstung nur bei gewerblicher Handhabung oder großen Gebinden (nicht Haushaltspackungen) erforderlich. Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden. Verschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautverschmutzung mit viel Wasser abwaschen, Hautpflege.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

trocken, zwischen +5 und +40°C lagern Nationale Vorschriften beachten.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Manuelle Geschirrspülmittel

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Nur relevant bei professioneller/industrieller Verwendung

8.1. Zu überwachende Parameter

Gültig für

Deutschland

Enthält keine Komponenten mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Atemschutz:

Nicht erforderlich.

Handschutz:

Für den Kontakt mit Produkt werden Schutzhandschuhe der Chemikalienschutzkategorie III aus Spezial-Nitril (Materialstärke >0,1 mm, Durchdringungszeit > 480 min Klasse 6) nach EN 374 empfohlen. Für den längeren und wiederholten Kontakt ist zu beachten, dass die oben genannten Durchdringungszeiten in der Praxis deutlich kürzer sein können, als die nach EN 374 ermittelten. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Falle auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische und thermische Beständigkeit, Antistatik etc.) geprüft werden. Bei ersten Abnutzungserscheinungen ist der Schutzhandschuh sofort zu ersetzen. Wir empfehlen Einmal-Chemikalienschutzhandschuhe regelmäßig zu wechseln und einen auf die betrieblichen Belange abgestimmten Handpflegeplan in Zusammenarbeit mit einem Handschuhhersteller sowie der Berufsgenossenschaft zu erstellen.

Augenschutz:

Dicht schließende Schutzbrille tragen.

Körperschutz

Chemikalienschutzkleidung. Hinweise des Herstellers beachten.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Die folgenden Daten sind für das gesamte Gemisch anzuwenden:

a) Aussehen Flüssigkeit

klar, niedrig viskos

rosa

b) Geruch fruchtig, frisch

c) Geruchsschwelle Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

d) pH-Wert 7,0 - 8,0

(20 °C (68 °F); Konz.: 100 % Produkt; Lsm.:

kein)

e) Schmelzpunkt Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar f) Siedebeginn und Siedebereich Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

g) Flammpunkt Kein Flammpunkt bis 100 °C. Wässrige Zubereitung.

h) Verdampfungsgeschwindigkeit Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar i) Entzündbarkeit (fest, gasförmig) j) obere/untere Entzündbarkeits- oder Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

Explosionsgrenzen

k) Dampfdruck Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar 1) Dampfdichte Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

m) relative Dichte

Dichte (20 °C (68 °F))

n) Löslichkeit(en) Löslich in Wasser

o) Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar p) Selbstentzündungstemperatur Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar q) Zersetzungstemperatur Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar 1.800 - 2.200 mPa.s

r) Viskosität

(Brookfield; Gerät: LVDV II+; 20 °C (68 °F); Rot.freq.: 12 min-1; Spindel Nr.: 31; Konz.: 100 % Produkt; Lsm.: kein)

s) Explosive Eigenschaften Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar t) Oxidierende Eigenschaften Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

9.2. Sonstige Angaben

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

1,031 g/cm3

10.1. Reaktivität

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Temperatur- und Druckbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute orale Toxizität:

| Gefährliche Inhaltsstoffe | Werttyp | Wert | Spezies | Methode |
|--|---------|-------------|---------|--------------------|
| CAS-Nr. | | | | |
| Fettalkohol, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz 68891-38-3 | LD50 | 4.100 mg/kg | Ratte | OECD 401 |
| 1-Propanaminium, 3-Amino-N- (Carboxymethyl)-N,N-Dimethyl-, N- Kokosacyl-Derivate, Hydroxide, innere Salze 61789-40-0 | LD50 | 6.400 mg/kg | Ratte | nicht spezifiziert |
| amine, C12-18-Alkyldimethyl-, N-Oxide 68955-55-5 | LD50 | 846 mg/kg | Ratte | OECD 401 |
| 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on 2634-33-5 | LD50 | 1.193 mg/kg | Ratte | nicht spezifiziert |

Akute dermale Toxizität:

| Gefährliche Inhaltsstoffe | Werttyp | Wert | Spezies | Methode |
|---|---------|---------------|---------|---|
| CAS-Nr. | | | | |
| Fettalkohol, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz 68891-38-3 | LD50 | > 2.000 mg/kg | Ratte | OECD 402 |
| amine, C12-18-Alkyldimethyl-, N-Oxide 68955-55-5 | LD50 | > 2.000 mg/kg | Ratte | OECD 402 |
| 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on 2634-33-5 | LD50 | > 5.000 mg/kg | Ratte | EPA OPP 81-2 (Acute Dermal Toxicity) |

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Die Einstufung der Mischung erfolgte auf Basis von Daten ähnlicher getesteter Mischungen unter Berücksichtigung der EU Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, der ECHA Leitlinien zur Einhaltung der Bestimmungen der CLP-Verordnung und A.I.S.E. Empfehlungen. Relevante toxikologische Informationen zu den in Abschnitt 3 aufgeführten Substanzen sind nachfolgend aufgeführt.

Basierend auf dermatologischen Probandenstudien mit einer vergleichbaren Formulierung, ist eine Einstufung des Produktes als hautreizend nicht erforderlich.

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Die Einstufung der Mischung erfolgte auf Basis von Daten ähnlicher getesteter Mischungen unter Berücksichtigung der EU Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, der ECHA Leitlinien zur Einhaltung der Bestimmungen der CLP-Verordnung und A.I.S.E. Empfehlungen. Relevante toxikologische Informationen zu den in Abschnitt 3 aufgeführten Substanzen sind nachfolgend aufgeführt.

Basierend auf einem OECD 437 und einem modifizierten OECD 405 Test mit einer vergleichbaren Formulierung, ist das Produkt als augenreizend der Kategorie 2 einzustufen.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Schlussfolgerung | Testtyp | Spezies | Methode |
|--|------------------------|---|---------------------|---------------------------------|
| Fettalkohol, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz 68891-38-3 | nicht sensibilisierend | Meerschw einchen Maximier ungstest | Meerschwei nchen | OECD 406 |
| 1-Propanaminium, 3- Amino-N- (Carboxymethyl)-N,N- Dimethyl-, N-Kokosacyl- Derivate, Hydroxide, innere Salze 61789-40-0 | nicht sensibilisierend | Meerschw einchen Maximier ungstest | Meerschwei nchen | Magnusson and Kligman Method |
| amine, C12-18- Alkyldimethyl-, N-Oxide 68955-55-5 | nicht sensibilisierend | Buehler test | Meerschwei nchen | OECD 406 |
| 1,2-Benzisothiazol-3(2H)- on 2634-33-5 | sensibilisierend | locales Maus- Lymphnod e Muster | Meerschwei nchen | Magnusson and Kligman Method |
| | sensibilisierend | locales Maus- Lymphnod e Muster | Maus | OECD 429 |

Keimzell-Mutagenität:

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis | Studientyp | Metabolische Aktivierung/ Expositionszeit | Spezies | Methode |
|--|----------|--|---|---------|---------------------------------|
| Fettalkohol, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz 68891-38-3 | negativ | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit und ohne | | OECD 471 |
| | negativ | Säugetierzell- Genmutationsmuste r | mit und ohne | | OECD 476 |
| Fettalkohol, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz 68891-38-3 | negativ | oral über eine Sonde | | Maus | OECD 475 |
| 1-Propanaminium, 3- Amino-N- (Carboxymethyl)-N,N- Dimethyl-, N-Kokosacyl- Derivate, Hydroxide, innere Salze 61789-40-0 | negativ | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit und ohne | | OECD 471 |
| amine, C12-18- Alkyldimethyl-, N-Oxide 68955-55-5 | negativ | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit und ohne | | OECD 471 |
| | negativ | Säugetierzell- Genmutationsmuste r | mit und ohne | | EU Method B.17 (Mutagenicity |
| amine, C12-18- Alkyldimethyl-, N-Oxide 68955-55-5 | negativ | oral über eine Sonde | | Maus | nicht spezifiziert |
| 1,2-Benzisothiazol-3(2H)- on 2634-33-5 | negativ | bacterial reverse mutation assay (e.g Ames test) | mit und ohne | | OECD 471 |
| | negativ | Säugetierzell- Genmutationsmuste r | mit und ohne | | OECD 476 |
| 1,2-Benzisothiazol-3(2H)- on 2634-33-5 | negativ | oral über eine Sonde | | Maus | OECD 474 |
| | negativ | oral: nicht spezifiziert | | Ratte | OECD 486 |

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

| Gefährliche Inhaltsstoffe | Ergebnis/Wert | Aufnahmew | Expositionsdauer / | Spezies | Methode |
|--|----------------------|-------------------------|-----------------------------------|---------|---|
| CAS-Nr. | | eg | Frequenz der Anwendungen | | |
| Fettalkohol, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, Natriumsalz 68891-38-3 | NOAEL=225 mg/kg | oral über eine Sonde | 90 daysonce daily, 5 times a week | Ratte | OECD 408 |
| 1-Propanaminium, 3- Amino-N- (Carboxymethyl)-N,N- Dimethyl-, N-Kokosacyl- Derivate, Hydroxide, innere Salze 61789-40-0 | NOAEL=1.000 mg/kg | oral über eine Sonde | 28 days1 x/day, 5 x/week | Ratte | EU Method B.7 (Repeated Dose (28 Days) Toxicity (Oral)) |
| amine, C12-18- Alkyldimethyl-, N-Oxide 68955-55-5 | NOAEL=40 mg/kg | oral über eine Sonde | 31 - 56 ddaily | Ratte | OECD 422 |
| 1,2-Benzisothiazol-3(2H)- on 2634-33-5 | NOAEL=10 mg/kg | oral über eine Sonde | 90 daysdaily | Ratte | OECD 408 |

Reproduktionstoxizität:

| Gefährliche Inhaltsstoffe | Ergebnis / Klassifizierung | Spezies | Expositions | Spezies | Methode |
|---------------------------|--------------------------------|-------------|-------------|---------|----------|
| CAS-Nr. | | | dauer | | |
| Fettalkohol, C12-14, | NOAEL $P = 300 \text{ mg/kg}$ | 2- | | Ratte | OECD 416 |
| ethoxyliert, Sulfate, | NOAEL $F1 = 300 \text{ mg/kg}$ | Generatione | | | |
| Natriumsalz | | n-Studie | | | |
| 68891-38-3 | | oral: | | | |
| | | Trinkwasser | | | |
| amine, C12-18- | NOAEL $P = 100 \text{ mg/kg}$ | screening | 31 - 56 d | Ratte | OECD 422 |
| Alkyldimethyl-, N-Oxide | | oral über | | | |
| 68955-55-5 | | eine Sonde | | | |

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Toxizität (Fisch):

| Gefährliche Inhaltsstoffe | Werttyp | Wert | Exposition | Spezies | Methode |
|-----------------------------------|---------|------------|------------|------------------------------|---|
| CAS-Nr. | | | sdauer | | |
| Fettalkohol, C12-14, ethoxyliert, | LC50 | 7,9 mg/l | 48 h | Leuciscus idus | DIN 38412-15 |
| Sulfate, Natriumsalz | | | | | |
| 68891-38-3 | | | | | |
| | NOEC | 0,1 mg/l | 28 d | Oncorhynchus mykiss | OECD Guideline 204 |
| | | | | | (Fish, Prolonged Toxicity |
| | | | | | Test: 14-day Study) |
| 1-Propanaminium, 3-Amino-N- | LC50 | 6,7 mg/l | 96 h | Brachydanio rerio (new name: | ISO 7346-1 |
| (Carboxymethyl)-N,N-Dimethyl-, N- | | | | Danio rerio) | (Determination of the |
| Kokosacyl-Derivate, Hydroxide, | | | | | Acute Lethal Toxicity of |
| innere Salze | | | | | Substances to a Freshwater |
| 61789-40-0 | | | | | Fish [Brachydanio rerio |
| | | | | | Hamilton-Buchanan |
| | | | | | (Teleostei, Cyprinidae)] |
| | NOEC | 0,135 mg/l | 100 d | Oncorhynchus mykiss | OECD 210 (fish early lite |
| | | | | | stage toxicity test) |
| amine, C12-18-Alkyldimethyl-, N- | LC50 | 1,5 mg/l | 96 h | Oncorhynchus mykiss | OECD Guideline 203 |
| Oxide | | | | | (Fish, Acute Toxicity Test) |
| 68955-55-5 | * 050 | | 0.51 | | 000000000000000000000000000000000000000 |
| 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on | LC50 | 1,4 mg/l | 96 h | Salmo gairdneri (new name: | OECD Guideline 203 |
| 2634-33-5 | NOTE | 0.21 // | 20.1 | Oncorhynchus mykiss) | (Fish, Acute Toxicity Test) |
| | NOEC | 0,21 mg/l | 30 d | Oncorhynchus mykiss | OECD Guideline 215 |
| | | | | | (Fish, Juvenile Growth |
| | | | | | Test) |

Toxizität (Daphnia):

| Gefährliche Inhaltsstoffe | Werttyp | Wert | Exposition | Spezies | Methode |
|-----------------------------------|---------|-----------|------------|---------------|----------------------|
| CAS-Nr. | | | sdauer | | |
| Fettalkohol, C12-14, ethoxyliert, | EC50 | 79 mg/l | 24 h | Daphnia magna | OECD Guideline 202 |
| Sulfate, Natriumsalz | | | | | (Daphnia sp. Acute |
| 68891-38-3 | | | | | Immobilisation Test) |
| 1-Propanaminium, 3-Amino-N- | EC50 | 3,7 mg/l | 24 h | Daphnia magna | OECD Guideline 202 |
| (Carboxymethyl)-N,N-Dimethyl-, N- | | | | | (Daphnia sp. Acute |
| Kokosacyl-Derivate, Hydroxide, | | | | | Immobilisation Test) |
| innere Salze | | | | | |
| 61789-40-0 | | | | | |
| amine, C12-18-Alkyldimethyl-, N- | EC50 | 2,4 mg/l | 48 h | Daphnia magna | OECD Guideline 202 |
| Oxide | | | | | (Daphnia sp. Acute |
| 68955-55-5 | | | | | Immobilisation Test) |
| 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on | EC50 | 1,05 mg/l | 48 h | Daphnia magna | OECD Guideline 202 |
| 2634-33-5 | | | | | (Daphnia sp. Acute |
| | | | | | Immobilisation Test) |

Toxizität (Algea):

| Gefährliche Inhaltsstoffe | Werttyp | Wert | Exposition | Spezies | Methode |
|-----------------------------------|---------|------------|------------|---------------------------------|--------------------------|
| CAS-Nr. | | | sdauer | | |
| Fettalkohol, C12-14, ethoxyliert, | EC50 | 2,6 mg/l | 96 h | Scenedesmus subspicatus (new | DIN 38412-09 |
| Sulfate, Natriumsalz | | | | name: Desmodesmus | |
| 68891-38-3 | | | | subspicatus) | |
| 1-Propanaminium, 3-Amino-N- | EC50 | 2,6 mg/l | 96 h | Scenedesmus subspicatus (new | OECD Guideline 201 |
| (Carboxymethyl)-N,N-Dimethyl-, N- | | | | name: Desmodesmus | (Alga, Growth Inhibition |
| Kokosacyl-Derivate, Hydroxide, | | | | subspicatus) | Test) |
| innere Salze | | | | _ | |
| 61789-40-0 | | | | | |
| amine, C12-18-Alkyldimethyl-, N- | EC50 | 0,24 mg/l | 72 h | Scenedesmus subspicatus (new | OECD Guideline 201 |
| Oxide | | | | name: Desmodesmus | (Alga, Growth Inhibition |
| 68955-55-5 | | | | subspicatus) | Test) |
| | NOEC | 0,075 mg/l | 72 h | Scenedesmus subspicatus (new | OECD Guideline 201 |
| | | | | name: Desmodesmus | (Alga, Growth Inhibition |
| | | | | subspicatus) | Test) |
| 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on | EC50 | 0,11 mg/l | 72 h | Pseudokirchneriella subcapitata | OECD Guideline 201 |
| 2634-33-5 | | | | | (Alga, Growth Inhibition |
| | | | | | Test) |
| | NOEC | 0,027 mg/l | 72 h | Skeletonema costatum | OECD Guideline 201 |
| | | | | | (Alga, Growth Inhibition |
| | | | | | Test) |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| Gefährliche Inhaltsstoffe | Ergebnis | Testtyp | Biologischer Abbau | Methode |
|-----------------------------|----------------------------|---------|--------------------|---------------------------------|
| CAS-Nr. | | | | |
| Fettalkohol, C12-14, | leicht biologisch abbaubar | aerob | 77 - 79 % | EU Method C.4-E (Determination |
| ethoxyliert, Sulfate, | | | | of the "Ready" |
| Natriumsalz | | | | BiodegradabilityClosed Bottle |
| 68891-38-3 | | | | Test) |
| 1-Propanaminium, 3-Amino- | leicht biologisch abbaubar | aerob | 86 % | OECD Guideline 301 D (Ready |
| N-(Carboxymethyl)-N,N- | | | | Biodegradability: Closed Bottle |
| Dimethyl-, N-Kokosacyl- | | | | Test) |
| Derivate, Hydroxide, innere | | | | |
| Salze | | | | |
| 61789-40-0 | | | | |
| | natürlich biologisch | aerob | 97 - 100 % | EU Method C.9 (Biodegradation: |
| | abbaubar | | | Zahn-Wellens Test) |
| amine, C12-18- | leicht biologisch abbaubar | aerob | 82 % | OECD Guideline 301 D (Ready |
| Alkyldimethyl-, N-Oxide | | | | Biodegradability: Closed Bottle |
| 68955-55-5 | | | | Test) |
| 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on | leicht biologisch abbaubar | aerob | > 60 % | OECD 301 A - F |
| 2634-33-5 | | | | |

${\bf 12.3.}\ Bio akkumulation spotenzial$

Keine Bioakkumulation.

12.4. Mobilität im Boden

| Gefährliche Inhaltsstoffe | LogPow | Biokonzentrationsfakt | Expositions | Spezies | Temperatur | Methode |
|---------------------------|--------|-----------------------|-------------|---------|------------|---------|
| CAS-Nr. | | or (BCF) | dauer | | | |

| Fettalkohol, C12-14, ethoxyliert, Sulfate, | 0,3 | | 23 °C | OECD Guideline 107 (Partition Coefficient |
|--|-----|--|-------|--|
| Natriumsalz 68891-38-3 | | | | (n-octanol / water), Shake Flask Method) |
| 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on | 1,3 | | | EU Method A.8 |
| 2634-33-5 | | | | (Partition Coefficient) |

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Diese Mischung enthält keine Substanzen, die als PBT oder vPvB bewertet wurden.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Uns sind weitere Schadwirkungen des Produkts auf die Umwelt nicht bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:

Gemäß einschlägiger örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen.

Entsorgung ungereinigter Verpackung:

Packung nur völlig restentleert der Wertstoffsammlung zuführen!

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.3. Transportgefahrenklassen

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.4. Verpackungsgruppe

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.5. Umweltgefahren

 $Kein\ Gefahrgut\ im\ Sinne\ RID,\ ADR,\ ADN,\ IMDG,\ IATA-DGR$

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Kein Gefahrgut im Sinne RID, ADR, ADN, IMDG, IATA-DGR

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):

WGK: WGK = 2, wassergefährdendes Produkt. Einstufung nach der Mischungsregel

gemäß Anhang 4 der VwVwS vom 27. Juli 2005.

Lagerklasse gemäß TRGS 510: 10

Inhaltsstoffangabe gemäß Detergenzienverordnung 648/2004/EG

5 - 15 % anionische Tenside < 5 % amphotere Tenside

nichtionische Tenside

Weitere Inhaltsstoffe Duftstoffe

Limonene Linalool

Konservierungsmittel Benzisothiazolinone Methylisothiazolinone

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung..

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Weitere Informationen:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält Änderungen gegenüber der Vorversion in Kapitel:

2